

Presseinformation

11. Juni 2003

Durchfahrtssperren am Truppenübungsplatz Allentsteig

Neue Anzeigentafeln informieren

Ein verbessertes Service gibt es jetzt für Pendler und Ausflugs Gäste im Waldviertel: Neue Anzeigentafeln, die heute offiziell in Betrieb genommen werden, weisen auf Durchfahrtssperren am Truppenübungsplatz (TÜPL) Allentsteig hin. Vor rund einem Jahr wurden erste elektronische Anzeigentafeln über die Sperren der Durchfahrt am TÜPL Allentsteig in Probebetrieb genommen. Nach zahlreichen Verbesserungen werden nun neue LED-Tafeln mit noch besserer Sichtbarkeit und klarer Signalisierung offiziell in Betrieb genommen.

Die L 75 führt von der Abzweigung B 38 bei Zierings durch den Truppenübungsplatz nach Allentsteig. Wenn Übungen des Österreichischen Bundesheeres stattfinden, muss diese Straße aus Sicherheitsgründen gesperrt werden. Für Urlaubsgäste und Pendler zwischen Krems und dem Raum Waidhofen an der Thaya gab es ursprünglich nur zwei händisch bedienbare Anzeigentafeln unmittelbar am Truppenübungsplatz und keine Vorinformationen.

Um das Service für den Benutzer der L 75 zu verbessern, wurden diese Leuchtanzeigen an vier Standorten installiert, und zwar an der B 37 Umfahrung Gföhl, in Rastefeld an der Kreuzung B 37/B 38, am Kreisverkehr Allwangspitz und in Zierings. Damit soll den Autofahrern das rechtzeitige Ausweichen auf Alternativrouten ermöglicht werden.

Die Steuerung der Anzeigen erfolgt durch das Bundesheer vom Kasernenkommando im Schloss Allentsteig aus. Der NÖ Straßendienst hat dieses Service in Zusammenarbeit mit dem Kasernenkommando in Allentsteig geplant und realisiert.

Die Gesamtkosten von 70.000 Euro tragen zu zwei Drittel das Land und zu einem Drittel das Österreichische Bundesheer.